

Veranstaltungen

2025

der Fachstelle für

Suchtvorbeugung

für Kontaktpersonen von
Kindern, Jugendlichen und Eltern
aus unterschiedlichen Praxisfeldern



Multiplikator/-innen

- Methodenschulungen
- MOVE - Fortbildungen
- Fachvorträge und Seminare

**Sehr geehrte Leserin,
Sehr geehrter Leser,**

wir freuen uns Ihnen das Veranstaltungsprogramm der Fachstelle für Suchtvorbeugung im Kreis Borken für das Jahr 2025 vorzulegen. Es erwarten Sie neben altbewährten Angeboten auch neue Formate und Themenfelder.

Suchtvorbeugung richtet sich als gesamtgesellschaftliche Aufgabe an alle Personen, die einen Einfluss auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene nehmen. Die aufgeführten Veranstaltungen und Fortbildungen vermitteln Wissen zu aktuellen Entwicklungen, bieten handfeste Tools für die suchtpreventive Arbeit und dienen der Reflexion der eigenen Haltung.

Für das Jahr 2025 haben wir verschiedene Termine für Schulungen, Seminare, Kurse und Projekte geplant. Bei allen suchtpreventiven Angeboten legen wir hohen Wert auf einen ausgewogenen Mix aus Theorie und praktischem Erleben.

Wir laden Sie dazu ein, Ihre Expertise zu erweitern und freuen uns auf Ihre Anmeldungen unter:

**Kreis Borken,
Fachstelle für Suchtvorbeugung
suchtvorbeugung@kreis-borken.de**



InstaVention

Instagram und Prävention - InstaVention, ein neues Format zur Cannabisprävention in Schulklassen und Gruppen über 8 Wochen, bestehend aus analogen und digitalen Einheiten. Entwickelt von der NRW Landesfachstelle für Suchtvorbeugung – „Ginko Stiftung für Prävention“ möchten wir dieses Projekt im Kreis Borken anbieten und begleiten.

Die Teilnehmenden erhalten täglich einen Post auf Instagram von „just.ma.r.ie“. Aufgeteilt in fünf Themenblöcken gibt es ergänzende methodische analoge Einheiten, die von den pädagogischen Fachkräften vor Ort durchgeführt werden.

InstaVention eignet sich für Jugendliche ab der 9. Klasse. Es sollten dabei mindestens 50% der Gruppe über einen Instagram-Account verfügen. Das Projekt wird NRW-weit durchgeführt. Aufgrund dessen gibt es feste, von der Landesfachstelle vorgegebene Projektzeiträume. In der Regel sind zwei Durchführungen pro Jahr geplant.

Das Projekt lässt sich recht flexibel an verschiedene Rahmenbedingungen anpassen, eine Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtvorbeugung des Kreises Borken wird vorausgesetzt.

Sollten Sie Interesse daran haben, InstaVention in ihrer Einrichtung durchzuführen, kommen Sie gerne auf uns zu.

Termin: 10.02. - 04.04.2025

Kosten: Kostenfrei

Ende des Jahres wird es voraussichtlich einen zweiten Projektzeitraum geben.

Weitere Informationen finden Sie außerdem unter: www.suchtgeschichte.nrw.de



Alkohol im Blick? - Methodenworkshop zur Alkoholprävention

Alkohol ist als Genussmittel in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Daher wird es schon fast als normal wahrgenommen, dass alkoholische Getränke für viele Jugendliche bereits früh zum Feiern dazugehören. Die Auswirkungen des Alkoholkonsums auf den Körper, die Gesundheit oder auch auf den Straßenverkehr, ob als Fahrer/in oder zu Fuß, werden dabei regelmäßig unterschätzt.

Im Rahmen der praxisorientierten Fortbildung zum Methodenkoffer Alkoholprävention stellen wir Ihnen viele erprobte und evaluierte Methoden vor, die Sie anschließend „eins zu eins“ im Unterricht oder in Gruppenstunden umsetzen können.

Ziel der interaktiven Methoden ist es, mit Jugendlichen in einen Austausch zu kommen und ihnen Wissen zu vermitteln, damit sie eine eigene Haltung zum Thema entwickeln können.

Der Alkoholpräventionskoffer ist nach der Schulung kostenfrei bei der Fachstelle in Borken und an drei weiteren Standorten (Ahaus, Bocholt und Gronau) zu entleihen.

Termin: **Donnerstag 20.02.2025**

08:45 - 13.00 Uhr

Ort:

Kreishaus Borken

Burloer Str. 93 - 46325 Borken

Anmeldung:

bis zum 07.02.2025

Kosten:

Die Schulung ist kostenfrei.

Teilnehmerzahl:

20 Personen



Kita-MOVE

Kita-Move richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die in Grundschulen, Kindertagesstätten oder Familienzentren tätig sind und in Kontakt mit Eltern stehen.

In keiner anderen Phase des Heranwachsens der Kinder stehen pädagogische Fachkräfte in einem häufigeren und vielfältigeren Kontakt mit den Eltern als während der frühkindlichen und Kita-Zeit – tägliches Bringen und Abholen, Ausflüge, Feiern, Elternnachmittage und auch Entwicklungsgespräche zählen dazu.

Die dreitägige Fortbildung KITA-MOVE unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei, Eltern frühzeitig in ihrem Lebensalltag zu erreichen und zu Reflexionsprozessen über Erziehungs- und Gesundheitsfragen anzuregen um damit Veränderungsbereitschaft zu fördern. Gemeinsam werden Techniken der motivierenden Gesprächsführung in schwierigen Elterngesprächen erarbeitet.

Durch diese Zusammenarbeit mit Eltern, sollen die Ressourcen und Schutzfaktoren der Kinder bereits im jungen Alter gefördert werden, damit sie für mögliche Krisenzeiten gewappnet sind und gesunde Bewältigungsstrategien erlernen können.

Termine: **11./13./18.03.2025**
jeweils von 08.30 - 17.00 Uhr

Ort: DRK Café Henry
Röntgenstraße 6 - 46325 Borken

Anmeldung: bis zum 26.02.2025

Kosten: 150,00 €

Teilnehmerzahl: 16 Personen



„Stark statt breit“ - Methodenworkshop zur Cannabisprävention

Cannabis stellt neben Alkohol und Nikotin einen der beliebtesten Suchtstoffe Deutschlands dar. Die Teillegalisierung, die seit April 2024 gilt, hat Cannabis mehr in die Mitte der Gesellschaft gebracht.

Im Rahmen des NRW Cannabispräventionsprogrammes „Stark statt breit“ stellen wir Ihnen den an die jüngsten gesetzlichen Änderungen angepassten „Grünen Koffer“ vor. Die aktualisierten Methoden sind ausgerichtet auf die alltäglichen Erfahrungen verschiedener Zielgruppen. Neben der Vermittlung von fundiertem Fachwissen, ermöglichen die Methoden insbesondere eine konstruktive Auseinandersetzung mit den Gründen, Risiken und Folgen eines Cannabiskonsums.

Der Koffer ist nach der Schulung im Kreishaus in Borken sowie beim Suchthilfezentrum in Gronau kostenfrei zu entleihen. Geschulte Personen können die Inhalte des Koffers eins zu eins in Schulklassen oder mit anderen Jugendgruppen umsetzen.

- Termin:** **Mittwoch, 09.04.2025**
08:45 - 13.00 Uhr
- Ort:** Kreishaus Borken
Burloer Str. 93 - 46325 Borken
- Anmeldung:** bis zum 28.03.2025
- Kosten:** Die Schulung ist kostenfrei.
- Teilnehmerzahl:** 20 Personen



Essstörungen

„Kurvendiskussion?“ - Methodenworkshop zur Prävention von Essstörungen

Essstörungen sind psychosomatische Erkrankungen, die sowohl Betroffene als auch Angehörige und das gesamte Umfeld massiv beeinflussen können.

Die Identitätsfindungsphase ist eine besonders sensible Entwicklungsphase, in der sich junge Menschen von äußeren Einflüssen und negativen Erfahrungen in der Entwicklung des Selbstwertes, leicht erschüttern lassen. In dieser Lebensphase sind Heranwachsende sehr vulnerabel, weshalb es vorkommen kann, dass sich ein essgestörtes Verhalten entwickelt.

Erfolgreiche Vorbeugung von Essstörungen setzt daher frühzeitig an und ist sehr komplex.

Der Methodenkoffer zur Prävention von Essstörungen enthält Methoden und Übungen, um mit jungen Menschen zum Thema ins Gespräch zu kommen und sie rechtzeitig über die Erscheinungsformen, Ursachen und Folgen von Essstörungen aufzuklären. Außerdem bieten die Methoden Möglichkeiten, sich der eigenen Stärken und Ressourcen bewusst zu werden und senkt damit das Risiko der Entstehung von Essstörungen.

Der Methodenkoffer ist nach der Schulung kostenfrei zu entleihen.

Termin: **Dienstag, 20.05.2025**

08:45 - 13.00 Uhr

Ort: Kreishaus Borken

Burloer Str. 93 - 46325 Borken

Anmeldung: bis zum 09.05.2025

Kosten: Die Schulung ist kostenfrei.

Teilnehmerzahl: 20 Personen



Tabakerzeugnisse

„Voll vernebelt?“ - Methodenworkshop zu Tabakerzeugnissen

Nikotin gehört in Deutschland zur Kategorie der legalen Suchtmittel. Das Rauchen oder Dampfen von Tabakerzeugnissen ist gesellschaftlich weitestgehend akzeptiert und fast jede Person kennt Menschen, die von dem im Tabak enthaltenen Wirkstoff Nikotin abhängig sind. Ebenso ist allgemein bekannt, dass der Konsum verschiedene gesundheitliche Risiken mit sich bringt.

Vor allem erwecken die ansprechend gestalteten und mit Aromastoffen versetzten Einweg-Vaporizer schnell den Anschein, sie seien weniger schädlich als die altbekannte Zigarette.

Warum dies nicht der Fall ist und was hinter anderen Produkten wie E-Zigaretten, Shishas, Tabakerhitzern und Snus steckt, besprechen wir in diesem Methodenworkshop mit Ihnen. Dabei vermitteln wir Ihnen Fachwissen und verdeutlichen die Inhalte mithilfe vielfältiger, interaktiver Methoden.

Außerdem sprechen wir in diesem Workshop über die sogenannten „Baller-Liquids“ wie zum Beispiel Görke.

Im Nachgang an die Schulung erhalten Sie eine Methodensammlung, welche Ihnen ermöglicht, die Übungen selbstständig mit Jugendlichen durchzuführen.

Termin: **Dienstag, 27.05.2025**

08:45 - 13.00 Uhr

Ort: Kreishaus Borken

Burloer Str. 93 - 46325 Borken

Anmeldung: bis zum 16.05.2025

Kosten: Die Schulung ist kostenfrei.

Teilnehmerzahl: 20 Personen



„Glüxxbox“ – Methodenworkshop zur Glücksspielsuchtprävention

Die Mehrheit von Ihnen wird Personen kennen, die bei Sportveranstaltungen wie Europa- oder Weltmeisterschaften fleißig auf den Ausgang einzelner Spiele getippt haben. Aber ist das schon Glücksspiel?

Kinder und Jugendliche erkennen meist innerhalb weniger Sekunden die Werbespots großer TippSpielanbieter. Aber vor allem wenn es um Sportwetten geht, denken die meisten Menschen, der Ausgang eines Tipps wäre aufgrund von Sportwissen vorhersehbar und damit kein Glücksspiel.

Warum dem nicht so ist und welche Risiken sie mit sich bringen - dies sind Fragen, die wir im Workshop mit Ihnen klären möchten.

Die Bedeutung von Glücksspielen wie Lotto, Poker und AutomatenSpielen wird in Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen häufig unterschätzt. Der Kontakt zu diesen Inhalten entsteht allerdings oftmals bereits im jungen Alter. Dabei ist vielen Personen das Suchtpotenzial von Glücksspielen kaum bewusst, daher spielt Prävention auch in diesem Rahmen eine wichtige Rolle.

Im Zuge des Methodenworkshops zur Glücksspielsuchtprävention werden die verschiedenen Inhalte der „Glüxxbox“ vorgestellt und umgesetzt. Der Koffer ist nach der Schulung bei der Fachstelle für Suchtvorbeugung kostenfrei zu entleihen.

- Termin:** **Mittwoch, 24.09.2025**
08:45 - 13.00 Uhr
- Ort:** Kreishaus Borken
Burloer Str. 93 - 46325 Borken
- Anmeldung:** bis zum 12.09.2025
- Kosten:** Die Schulung ist kostenfrei.
- Teilnehmerzahl:** 20 Personen



MOVE-Reflexion

MOVE – Reflexionstag

Ambivalenzen würdigen, Diskrepanzen aufdecken, reflektierendes Zuhören, geschmeidig mit Widerstand umgehen...?

Sie erinnern sich nur so vage, was es mit diesen Gesprächstechniken aus dem „Motivational Interviewing“ auf sich hat?

Sie wenden diese Techniken an, aber nicht immer gelingen Sie Ihnen?

Sie möchten Ihr Wissen auffrischen und sich mit anderen Fachkräften zur Umsetzung in der Praxis austauschen?

Dann ist unser Reflexionstag genau das Richtige für Sie.

Ehemaligen Teilnehmenden unserer MOVE- und Kita-MOVE-Fortbildungen bieten wir hier die Möglichkeit, ihr Know-how zum „Motivational Interviewing“ sowie zum Transtheoretischen Modell (Spirale der Veränderung) aufzufrischen und bisherige Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag zu reflektieren.

Termin: **Mittwoch, 08.10.2025**

08:45-16:00Uhr

Ort: Kreishaus Borken

Burloer Str. 93 - 46325 Borken

Anmeldung: bis zum 22.09.2025

Kosten: Der Reflexionstag ist kostenfrei.



„What`s on? Einfach mal abschalten“ - Methodenworkshop zur Prävention exzessiver Mediennutzung

Zur Lebenswelt junger Menschen gehören Internet, Smartphone, soziale Netzwerke und digitale Spiele heute selbstverständlich dazu. Sie sind aus unserem gesellschaftlichen Alltag nicht mehr wegzudenken. Aber wieviel Internet, Social Media und Gaming ist noch „gesund“ und ab wann muss man kritisch hinschauen? Diese Frage ist nicht so einfach pauschal zu beantworten.

Der Methodenkoffer „What`s on? - Einfach mal abschalten“ zur Prävention exzessiver Mediennutzung enthält vielfältige und abwechslungsreiche Übungen zur Auseinandersetzung mit dem Thema und eignet sich insbesondere für den Einsatz in Schulen und Jugendeinrichtungen. Er gibt Anstöße zur Reflexion des eigenen Medienverhaltens und ermöglicht sowohl eine spielerische als auch kritische Auseinandersetzung mit den Nutzungsmöglichkeiten digitaler Medien. Darüber hinaus eignen sich einige der Methoden auch für Elternabende zum Thema.

Im Rahmen des Workshops werden die verschiedenen Methoden des Koffers vorgestellt, welche Sie zeitnah und „eins zu eins“ im Unterricht oder in Gruppenstunden umsetzen können.

Der Koffer ist nach der Schulung bei uns kostenfrei zu entleihen.

- Termin:** **Donnerstag, 30.10.2025**
08.45 - 13.00 Uhr
- Ort:** Kreishaus Borken
Burloer Str. 93 - 46325 Borken
- Anmeldung:** bis zum 17.10.2025
- Kosten:** Die Schulung ist kostenfrei.
- Teilnehmerzahl:** 20 Personen



MOVE – Motivierende Kurzinterventionen bei konsumierenden Jugendlichen

In der Phase der Pubertät beginnen Jugendliche häufig mit dem Experimentieren von Suchtmitteln. Jugendliche, die ein riskantes Konsumverhalten oder problematische Verhaltensweisen wie exzessive Mediennutzung zeigen, brauchen gezielt Hilfe, damit die Entwicklung einer Sucht verhindert werden kann. Sie selbst schätzen sich meist nicht als gefährdet ein, so lange keine schwerwiegenden Folgen ihres Verhaltens aufgetreten sind. Die bestehenden Beratungsangebote werden von Ihnen daher kaum freiwillig genutzt.

Bezugspersonen erkennen ein problematisches Konsumverhalten durch den engen Kontakt oftmals frühzeitig. Dabei fragen sie sich, wie sie angemessen und effektiv mit den Jugendlichen dazu ins Gespräch kommen können.

Die dreitägige MOVE-Fortbildung unterstützt Fachkräfte dabei, die Kommunikation mit (riskant) suchtmittelkonsumierenden Jugendlichen zu verbessern und eine professionelle Gesprächshaltung zu stärken. Es werden Grundhaltung, Basiswissen und Basisfertigkeiten der motivierenden Kurzintervention vermittelt. Dabei bedient sich MOVE an weiteren Kommunikationstheorien und Gesprächsführungsansätze. Der praktische Übungsanteil steht hierbei im Vordergrund und Erprobtes kann problemlos auf andere schwierige Gesprächssituationen und -themen übertragen werden.

- Termine:** **13./18./20.11.2025**
jeweils von 08.30 - 17.00 Uhr
- Ort:** Kreishaus Borken
Burloer Str. 93 - 46325 Borken
- Anmeldung:** bis zum 17.10.2025
- Kosten:** 150,00 €
- Teilnehmerzahl:** 16 Personen



Dampfen, Trinken, Inhalieren... – Voll der Durchblick? Austauschforum Suchtprävention

Pädagogischen Fachkräften aus Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen, sowie Fachkräften aus anderen Arbeitsfeldern mit direktem Kontakt zu Heranwachsenden im Kreis Borken, möchten wir mit dieser Veranstaltung die Möglichkeit zum Austausch bieten.

Dabei klären wir Fragen wie:

- Welche Konsumtrends sind bei jungen Menschen in unserem Kreisgebiet momentan beliebt?
- Welche Bedarfe der Suchtprävention gibt es?
- Welche wirksamen Methoden zur Suchtprävention haben sich bewährt?
- Welche gesetzlichen Rahmenbedingungen haben sich in Bezug auf Suchtmittel verändert?

Es werden Erfahrungen geteilt, Fachwissen vermittelt und neue Präventionsmethoden vorgestellt. Das Hauptaugenmerk dieser Veranstaltung liegt vor allem auf den Entwicklungen zu Substanzen und Verhaltenssuchten, die Ihnen in Ihrem Arbeitsfeld momentan Sorgen bereiten.

Termin: **Donnerstag, 27.11.25**

08:45 - 13.00 Uhr

Ort:

Kreishaus Borken

Burloer Str. 93 - 46325 Borken

Anmeldung:

bis zum 07.11.2025

Kosten:

Das Austauschforum ist kostenfrei.

Teilnehmerzahl:

20 Personen

Weitere Angebote für unterschiedliche Zielgruppen auf Anfrage:

- Projekte und Workshops
- Infoveranstaltungen
- Onlineseminaren
- Präventionsberatungen zur suchtpreventiven Konzepterstellung
- Azubi-Workshops
- Fortbildungen für Führungskräfte
- Präventionsberatungen zur Erstellung eines suchtpreventiven Handlungskonzeptes
- Präventionsschulungen für Cannabisanbauvereinigungen

All unsere Angebote als Fachstelle für Suchtvorbeugung im Kreis Borken können individuell an die Bedarfe der jeweiligen Zielgruppe angepasst werden.

Bei Interesse oder Rückfragen erreichen Sie uns gerne auch persönlich unter den angegebenen Kontaktdaten auf der Rückseite.

Kontakt

Das Team der Fachstelle freut sich auf Sie!

Nina Berger

☎ 02861 681 6017

Regina Kasteleiner

☎ 02861 681 6016

Lea Tegenkamp

☎ 02861 681 6015

Weitere Informationen finden Sie online unter

www.kreis-borken.de/suchtvorbeugung



InstaVention

SUCHTPRÄVENTION AUF SOCIAL MEDIA

